Zusammenleben in der Schweiz

Jedes Land hat seine kulturellen Eigenheiten. Auch in der Schweiz gibt es gewisse Umgangsformen die Sie kennen sollten.

Verschiedene Kulturen

In der Schweiz gibt es unterschiedliche Kulturen und Mentalitäten. Das liegt auch an den vier Landessprachen. Was in der Deutschschweiz normal ist, kann in der französischen Schweiz ganz anders sein. Auch die Unterschiede zwischen Stadt und Land können gross sein. Trotzdem gibt es Traditionen, die überall in der Schweiz gleich sind.

Grüssen

So begrüssen wir uns in der Schweiz: Wir geben uns meistens die Hand und schauen uns dabei in die Augen. Auch Männer und Frauen schauen sich in die Augen. In Basel sagen wir "Griezi". Wenn sich Menschen sehr gut kennen, sagen sie auch "Sali" oder "Hoi". Auf dem Land grüssen sich die Menschen auf der Strasse, auch wenn sie sich nicht kennen.
In der Schweiz ist Höflichkeit wichtig. Deshalb sagen wir oft "Danke" und Bitte". Zum Beispiel sagen wir im Laden oder im Restaurant mehrmals "Danke" und "Bitte".

Pünktlichkeit

In der Schweiz ist Pünktlichkeit sehr wichtig, vor allem bei der Arbeit. Wenn Sie mehr als 5 Minuten zu spät kommen, sagen Sie bitte rechtzeitig Bescheid. Sie wollen jemanden treffen? Dann machen Sie vorher einen Termin ab.

Indirekte Kommunikation

In der Schweiz äussern wir Kritik meistens nicht direkt. Oft machen wir nur eine Andeutung. Trotzdem gehen wir davon aus, dass der andere Mensch die Kritik versteht. Wenn Sie noch nicht gut Deutsch können, ist das besonders schwierig für Sie.
Ausserdem vermeiden wir manchmal Konflikte. Ihre Nachbarn fühlen sich zum Beispiel gestört? Dann kommen sie vielleicht nicht persönlich bei Ihnen vorbei, sondern sie schreiben Ihnen einen Brief. Sie sind sich nicht sicher, ob Sie richtig verstanden haben? Dann fragen Sie lieber nochmals nach.

Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

www.hallo-baselstadt.ch/de/gut-zu-wissen/zusammenleben-in-der-schweiz